



**Sitzungsprotokoll vom 26.11.2014**

**StuRa-Mitglieder:** Anna Bransch, Maria Dietz, Imke-Charlotte Fröhlich, Lisa Hacker, Britta Heesing-Rempel, Nele Krause, Johann Löttsch, Spiro Mavrias, Daniel Meyer, Christopher Paulsen, Thomas Reitz, Pia Stehmeier, Rosalie Trautmann, Mirjam Westermann

**Entschuldigt:** Rosalie Trautmann, Britta Hessing-Rempel

**Gäste:** Jennifer Felser, Antje Uhlig, Fabian Brüder ( ab 13:30 Uhr)

**Sitzungsleitung:** Maria Dietz

**Protokollant\_in:** Lisa Hacker

**Tagesordnung:**

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Formalia

TOP 3: Gäste

TOP 4: Berichte

TOP 5: Finanzen

TOP 6: Bericht FakRat

Top 7: Evaluation MMM

TOP 8: Adventsfeier

TOP 9: Sonstiges

Top 1: Begrüßung:

Maria begrüßt die Mitglieder des Studierendenrates.

TOP 2: Formalia:

Rosalie und Britta sind entschuldigt. Wir sind beschlussfähig. Maria übernimmt die Sitzungsleitung, Lisa protokolliert die Sitzung, Nele dokumentiert die Arbeitsaufträge. Die Tagesordnung wird von Maria verlesen und von den StuRa-Mitgliedern angenommen.

TOP 3: Gäste:

Jennifer stellt sich vor als Interessierte an der StuRa-Arbeit. Sie möchte sich im Rahmen der StuRa-Sitzung über die Arbeit des StuRas informieren und überlegt beizutreten.

Antje, die Frauenbeauftragte berichtet von einem neuen Projekt: Queeres Tangofestival im Foyer. Sie bittet um die Unterstützung des StuRas. Geplant ist ein Workshop im Vorfeld des Festivals mit 3-4 TangolehrerInnen (z.B. 17.-20.00 Uhr). Danach beginnt das offizielle Tangofestival, zu dem dann alle eingeladen sind. Antje bittet um Unterstützung des StuRas auf mehreren Gebieten, vor allem in finanzieller Hinsicht.

Imke schlägt vor, die Veranstaltung auf Salsa auszuweiten. Christopher bringt ein, dieses Tangofestival zeitlich in die Nähe des Sommerballs zu setzen. Es wird betont, dass es bewusst eine queere Veranstaltung ist, es aber keinerlei Vorschriften für Tanzpaarzusammensetzungen gibt. Externe sind ebenso herzlich eingeladen, wie Interne. Der StuRa sichert einstimmig seine Unterstützung zu. Für die Vorbereitungsgruppe wird vereinbart, dass der StuRa dies nicht allein

## Studierendenrat der Theologischen Fakultät

stemmen kann, aber StuRa-Mitglieder können natürlich immer für sich entscheiden, ob sie mithelfen wollen.

### TOP 4: Berichte:

Mirjam berichtet, dass sie den StuRa-Mailverteiler aktualisiert hat und alte Mitglieder gelöscht hat. Christopher berichtet vom dem Treffen mit den Vertretern der Wiwi-Fakultät zur Fakultätsreform. Thomas berichtet von dem Burgcafé: Daniel Kalz teilte Thomas letzte Woche mit, dass alle Initiativen und, nach seiner Aussage, somit auch der StuRa nun 3€ für die Kaffeekanne in der StuRa-Sitzung zahlen sollen. Begründet wurde dies mit dem großen Anteil an Kaffee der nach der StuRa-Sitzung weggeschüttet werde. (Spiro stößt dazu)

Maria plant, alle Mitglieder des Orgateams des Burgcafé für die nächste StuRa-Sitzung einzuladen. Damit soll die Möglichkeit geben werden, mit der Burgcaféleitung über diese Neuerung zu sprechen und möglichst zu einer guten Einigung zu gelangen. Es gibt eine Vorbereitungsgruppe für den TOP Burgcafé, bestehend aus Thomas, Mirjam, Imke, Lisa.

Anna erinnert an den Theostammtisch nächste Woche Dienstag (02.12.14, 20.00 Uhr, im Zosch) und wünscht sich, dass Facebookeinladungen von StuRa-Mitgliedern weitergeleitet werden und bei Veranstaltungen auch zugesagt wird (soweit möglich). Die neu entworfenen Flyer sollen von den StuRa-Mitgliedern mit großem Einsatz weiterverteilt werden.

Imke, Daniel und Lisa waren letzten Freitag bei Ikea und haben Weihnachtsdeko, eine Sackkarre, Lichterketten und Messer gekauft. Es war leider nicht möglich, Schalen und den Schrank für den Keller zu besorgen. Maria wird sich um die Schalen kümmern und Pia wird den Schrank bestellen. Alle StuRa-Mitglieder werden gebeten, in Veranstaltung darauf zu achten, dass Emaillisten für die anstehenden Evaluationen ausgegeben werden.

Am Schwarzen Brett soll Werbung für einen neuen Wahlvorstand ausgehängt werden.

### TOP 5: Finanzen:

Maria stellte den Antrag, weitere 50€ für Becher zu beschließen. (einstimmig angenommen)

Im Zuge des MMM wurde die Relevanz eines StuRa-Rührgerät deutlich. Es wurden 15€ dafür beschlossen (einstimmig).

Da der Schrank für den Keller per Post an die Fakultät kommen muss, werden 15€ beschlossen (einstimmig).

### TOP 6: Bericht FakRat:

Fabi berichtet vom FakRat, der vergangenen Mittwoch stattfand. Es wurde vor allem über das Veranstaltungsangebot fürs das Sommersemester diskutiert. Dabei machten die Studierendenvertreter darauf aufmerksam, dass KGII das nächste Mal im SoSe 2016 gelesen wird. Dies bedeutet, dass es 4 Semester keine KG II-VL geben wird. Fabian merkt an, dass die Durchbrechung des üblichen Zyklus laut Herrn Prof. Marksches auf Wunsch von Studierenden geschehen ist. Fabian ist sich nicht sicher, inwiefern dieser Wunsch über die legitimierten Interessenvertretung wie Studierendenrat, KSL oder FakRatsVertreterInnen geäußert wurde. Sollte dem nicht so sein, wäre es für die Zukunft wünschenswert, dass Wünsche von Studierenden bzgl. Lehrveranstaltungen primär über oben genannte Vertretungen bzw. Gremien an die Dozierendenschaft heran getragen werden sollte.

### TOP 7: Evaluation MMM:

Insgesamt war der MMM eine sehr schöne Veranstaltung.

Dennoch gibt es einige Verbesserungsvorschläge: So fiel auf, dass nur wenige Initiativen vertreten waren, da ist noch Luft nach oben.

Der StuRa-Stand (mit Waffel-und Bücherverkauf) lief sehr erfolgreich, es sind insgesamt über 300€ eingenommen worden. Der Vorschlag wurde in die Runde gebracht, einen Teil des Gewinns zu

## **Studierendenrat der Theologischen Fakultät**

spenden. Johann merkt an, dass er es gut gefunden hätte, wenn der StuRa nicht nur Waffeln und Bücher verkauft, sondern auch die eigene Arbeit vorgestellt hätte. Maria merkt an, dass das bei vorherigen MMMs vermehrt praktiziert wurde.

Für den nächsten MMM soll im Auge behalten werden, inwieweit der StuRa sich am MMM vorstellen möchte. Außerdem soll in Zukunft darauf geachtet werden, dass die Einladung an die Initiativen, Konvente und Sonstige früher ergehen soll, ebenso die Werbung an die Studierenden.

### Top 8: Adventsfeier:

Die Adventsfeier findet am 12.12. statt. Da Britta und Rosalie nicht da sind, die die Adventsfeier organisieren, wird dieser TOP auf die nächste Sitzung verschoben. Das Öffiteam wird die Werbetrommel rühren.

### TOP 9: Sonstiges:

Es wird einen Gebetskreis geben, der sich nächste Woche als Initiative dem StuRa vorstellen wird.

**Sitzungsleitung**

**Protokollant\_in**

Die Sitzung wird um 14.00 Uhr geschlossen.